

Editorial

Liebe Mitglieder des DJV Berlin,

jeder hat es gemerkt, der Sommer ist da und ein Teil der Kolleginnen und Kollegen sind bereits in den Urlaub entschwunden. Das sei jedem gegönnt. Dennoch, bei uns im DJV ist nicht wirklich Sommerpause, wenngleich in den kommenden Wochen kaum Veranstaltungen im Terminkalender stehen.

Einer der wichtigsten Termine dürfte das Zusammenführen der Geschäftsstellen von JVBB und DJV Berlin sein. Im Juli ist es soweit, dann ziehen die Kolleginnen und Kollegen vom JVBB bei uns ein. Apropos Fusion: Die Monats-Widerspruchsfrist ist abgelaufen, die Fusionspapiere liegen beim Notar und werden jetzt zur Eintragung im Vereinsregister eingereicht.

Auch in diesem Sommer heißt es wieder: „Setzt die Segel“, denn der Mediacup Berlin-Brandenburg, die Hauptstadt-Regatta für Journalistinnen und Journalisten, startet am 11. August. Schön wäre es, wenn wir eine gemeinsame DJV Berlin/JVBB-Besatzung auf dem Boot hätten. Das sieht auch Stefan Gerhard so, der Initiator des Mediacups. Er ist übrigens Mitglied im JVBB und freut sich sehr über die Fusion.

In diesem Sinne Ahoi und mit herzlichen Grüßen


Bettina Iduna Kieke

Aus dem Vorstand

Mediacup Berlin-Brandenburg: Mitsegler gesucht

Es ist schon der 9. Segelwettbewerb der lokalen Medienbranche und er findet traditionell am ersten Sonntag nach den Berliner Sommerferien statt.

Start ist also am Sonntag, 11. August 2019 um 11 Uhr (Ende gegen 17.30 Uhr), beim Segler-Club Gothia e. V. im Berliner Segelrevier Scharfe Lanke.

Der Vorstand würde sich freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder eine Crew des DJV Berlin/JVBB für ein Boot fände, die daran teilnimmt. Die eingenommenen Startgebühren gehen wieder an ein gemeinnütziges Projekt – und zwar an die [App „Replace Plastic“](#) von Jennifer Timrott und dem Verein „Küste gegen Plastik“, ein Thema, das nicht nur Freunde des Wassersports bewegt.

In der Regel gehen Boote mit einem Dreierteam an den Start, aber auch Einzelsegler sind erwünscht. Organisator unserer Crew ist in bewährter Weise Matthias Berner, siehe KT Segeln.

Wir trauern um Manfred Omankowsky

Manfred Omankowsky verstarb am 27. Mai 2019 im Alter von 92 Jahren. Er war einer unserer ältesten Mitglieder und gehörte 71 Jahre unserem Verband an. Einen Nachruf über den „Kämpfer, der die Wahrheit liebte“ und einen ausführlichen Beitrag über sein Leben von Gudrun Küsel finden Sie auf unserer [Website](#). Adieu und vielen Dank Manfred Omankowsky.

Aus den Kompetenzteams

KT Internationales

Rückblick "Ein Land im Querschnitt" – Länderporträt Kambodscha

von Wiebke Plasse

Das absolute Gefühl der Sicherheit oder Unterdrückung und Angst als stetiger Begleiter? Die Augen auf die imposanten Attraktionen und luxuriösen Hotels in den Großstädten richten oder die schockierende Armut und grausame Gewalt gegenüber Kindern und Tieren in den dörflichen Regionen des Landes wahrnehmen? Wie unterschiedlich Kambodscha ist und dargestellt werden kann, darüber gab es am 21. Mai im Rahmen der Reihe "Ein Land im Querschnitt" eine durchaus auch kontroverse Diskussion.



Austausch über Medien, Umwelt, Politik

Foto: Bernd Lammel

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Austausch zwischen Journalisten und Länderexperten. Das Kompetenzteam will mit Veranstaltungen wie diesen aktiv vernetzen und den Horizont der Reisenden erweitern. Die 15 Anwesenden folgten zunächst der Sicht von Bernd Lammel, Vorstandsvorsitzender des DJV Berlin, der erst kürzlich das Land bereiste und seinen positiven Eindruck anhand aktueller Fotografien vermittelte. Doch Daniela Schrudde, inhaltliche Leiterin der Welttierschutzgesellschaft (WTG e. V.), brach

unmittelbar mit dem Image des perfekten Reiselandes: Eindringlich berichtete sie über den besorgniserregenden Wandel in Bezug auf den Tier- und Artenschutz, die Qual vieler Wildtiere in Menschenhand und den Raubbau an der Natur. Das hoch gesteckte Ziel des Vereines, den Schutz der Tierwelt mithilfe von Informationsarbeit für Mönche zu stärken, sorgte für großes Interesse. Dass dies aber nicht die einzige Herausforderung ist, vor der Kambodscha steht, dokumentierte zuletzt Dara Mech, ein kambodschanischer Journalist und Stipendiat bei Reporter ohne Grenzen e. V. Mit seinen Schwerpunkten Umweltschutz und Menschenrechte, Politik und Korruption widmet sich der junge Journalist einem Themenspektrum, das ihn vor allem die dunklen Seite seines Heimatlandes erforschen lässt. Sein Einblick ins Leben in Kambodscha, in seine schicksalsreiche Kindheit und seinen stetigen Kampf gegen die repressive Politik und diktatorische Staatsgewalt, ließ alle Anwesenden aufhorchen.

Ein Land im Querschnitt oder besser: "Kambodscha-Porträt mit Tiefgang", bot einen ungeschönten und ehrlichen Blick auf das Land und Aussicht auf weitere Treffen, die verschiedene Sichtweisen zulassen. Wir danken allen Gästen für ihre rege Beteiligung und freuen uns auf weitere Veranstaltungen.

Herzlich laden wir Interessierte ein, sich mit eigenen Ideen im Rahmen der Veranstaltungen zu engagieren. Bitte wenden Sie sich dazu per Mail an clemens.glade@djv-berlin.de

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gähler
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz
Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

KT Segeln Segler für den Medien-Cup gesucht

von Matthias Berner

Spaß am Segeln, aber mangelnde Gelegenheit? So geht es auch unserem kleinen Team. Wir suchen Segelfreunde, um unsere Crew zu verstärken und möchten auf dem Wannsee Segeltörns anbieten. Es wäre schön, wenn wir ein bis zweimal pro Woche ein Dreier-Team zusammenbekämen. Im August wollen wir am Mediacup Berlin-Brandenburg teilnehmen.

Der Rahmen:

- unverbindliche Teilnahme
- regelmäßig/unregelmäßig, wie es unsere Arbeit als freie/feste Journalisten erlaubt
- geringe finanzieller Selbstbeteiligung und viel Spaß

Interessierte Mitglieder des DJV Berlin/JVBB melden sich bitte per Mail: info@djv-berlin.de

KT Generation + Einladung zum Juli-Treffen

Wir laden Euch herzlich zu unserem nächsten Treffen ein.

Wir werden wir uns mit „Neuigkeiten“ aus unserem Verband beschäftigen, die aktuellen Verbandspublikationen unter die Lupe nehmen, aktuelle Medienereignisse beleuchten und Pläne für die Zukunft schmieden.

Am wichtigsten aber sind wir selbst, das zwanglose Gespräch unter uns - über unsere Einstellungen, Probleme, Ideen. Die Serie „Mein beruflicher Werdegang“, in der Kollegen/innen ihre journalistische Entwicklung erzählen, hat die Gruppe im Gespräch darüber sehr verbunden.

Termin: Mittwoch, 17. Juli 2019, 17 Uhr

Ort: DJV Berlin Geschäftsstelle, Alte Jakobstr. 79/80, 10179 Berlin

Anmeldung: Tel. 030/88 91 300, E-Mail: info@djv-berlin.de

KT Publikumsveranstaltungen Rückblick Mediensalon: "Rettet der Podcast-Boom den Journalismus?"

von Sarah Schaefer

Im Alleingang werden Podcasts wohl nicht den Journalismus retten, aber sie bieten neue Möglichkeiten: Viel Raum für aufwendige Recherchen etwa oder einen Einblick in die Arbeit von Journalisten. Das muss allerdings auch finanziert werden.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz
Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin



In der Diskussion Daniel Bouhs, Anja Pasquay, Johannes Altmeyer (Moderation), Sandra Sperber, Tim Kehl und Patricia Schlosser. (v. l.)
Foto: Tobias Koch für meko factory

Während die meisten Zeitungen in Deutschland verzweifelt um Leser kämpfen, wird ein Format immer beliebter: Podcasts. Hierzulande zunächst eine Randerscheinung, gehören sie für viele Menschen mittlerweile zum Alltag. 22 Prozent der Deutschen hören nach Angaben des Digitalverbands Bitkom aus dem Jahr 2018 Podcasts. Bei den 14- bis 49-jährigen sind es sogar 30 Prozent. Den ganzen Text finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Zum Vormerken: die nächsten Themen und Termine

Mediensalon: Rechte Populisten auf dem Vormarsch? Hass im Netz und an der Wahlurne?
u. a. mit Nicole Diekmann, Moderation: Tina Groll (ZEIT Online)

Termin: 28. August 2019

Ort: taz, Friedrichstraße 21, 10969 Berlin

PRtrifftJournalismus: Ländliche Räume / Heimat – Zielgruppen erreichen, Geschichten erzählen und dabei mit Journalismus Geld verdienen

Termin: 16. September 2019

Ort: taz, Friedrichstraße 21, 10969 Berlin

Herzlich willkommen im DJV Berlin

Drei Fragen an Clifford Coonan

von Ulrike Wendt

Wir freuen uns sehr, dass Sie seit Kurzem zu unserem Verband gehören. Welche Gründe haben Sie dazu bewogen?

In einer Zeit, in der unser Beruf unter großem Druck steht, ist es für Journalisten wichtig, zusammenzuhalten. Ich war DJV-Mitglied, als ich früher in Deutschland gelebt habe. Und meine Kollegen bei der Deutschen Welle haben geholfen. Ich habe 15 Jahre in China verbracht und fand den Foreign

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gähler
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz
Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Correspondents Club of China dort eine sehr wichtige Ressource.

In welchen Bereichen des Journalismus/der Öffentlichkeitsarbeit arbeiten Sie?

Ich arbeite im Fernsehbereich bei der Deutschen Welle als Reporter und als Korrespondent bei Christian Science Monitor in the US. Davor war ich 15 Jahren bei The Irish Times in Peking. Von 1996 bis 2003 war ich bei Reuters Deutschland tätig.

Dürfen wir darauf hoffen, dass Sie sich aktiv in die Arbeit des DJV Berlin einbringen?

Journalistenverbände wie der DJV sind sehr wichtig, um Reporter zu vertreten und zu schützen. Sobald ich richtig in Berlin angekommen bin, hoffe ich, ein sehr aktives Mitglied im DJV zu werden.



Clifford Coonan

Foto: privat

Termine

Sommerworkshop: Mobile Reporting (Android & iPhone)

Es sind Sommerferien. Zeit zum Abschalten und zum Erholen von der Hektik des Arbeitsalltags in Redaktion oder Kommunikationsabteilung. Da sich im Sommer die schönsten Videoclips drehen lassen, nutzen Sie Ihre freien Tage bei bestem Wetter doch für eine praxisbezogene Fortbildung im Bereich Mobile Reporting: Lernen Sie einfach und sicher professionelle Videoaufnahmen mit mobilen Endgeräten (Android, iOS) anzufertigen und attraktive Webvideos zu produzieren.

Inhalt: Der Workshop Mobile Reporting ist ein kompakter Einführungskurs in die Video-Content-Produktion mit mobilen Endgeräten (Android, iOS). Im Workshop geht es vor allem um die Einführung in Technik und Software, Kameraführung, Dramaturgie, Schnitt und Vertonung. Der Focus liegt dabei auf dem Betrieb und dem Umgang sowie auf den Aufnahme- und Schnittmöglichkeiten mit den Apps: FLMiC Pro und iMovie (iOS) bzw. Cinema FV-5 und Powerdirector (Android). Die Teilnehmer/-innen üben bei Bedarf An- und Ab-Moderation, Interviewführung und erstellen beispielhaft Bewegbild-Content für ein Web-Video.

Voraussetzung: Die Teilnehmer/-innen benötigen ein iPhone (ab iPhone 5) bzw. ein iPad (Modelle ab 2015), die Software FLMiC Pro und iMovie oder ein neueres Mobiltelefon mit dem Betriebssystem Android (ab Version 5.1) und den Apps Cinema FV-5 und Powerdirector.

Termin: Montag, 22. Juli 2019, 10 bis 18 Uhr

Ort: DJV Berlin Geschäftsstelle, Alte Jakobstr. 79/80, 10179 Berlin

Teilnahmegebühr: 99 Euro für Mitglieder, 199 Euro für Nicht-Mitglieder

Dozent: Alexander Czekalla arbeitet als freier Dozent und Trainer.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail an: info@djv-berlin.de Ihre Anmeldung ist verbindlich, Sie

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz
Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

erhalten eine Buchungsbestätigung und die Zahlungsinformationen per E-Mail.

Rücktritt/Ausfall: Sie haben ein kostenfreies Rücktrittsrecht bis zum 12. Juli 2019. Danach wird die Kursgebühr in voller Höhe fällig. Der DJV Berlin behält sich eine Absage des Kurses bei zu geringer Teilnehmerzahl, Krankheit des Dozenten oder aus Gründen höherer Gewalt vor. In diesem Fall wird die Kursgebühr vollständig zurückerstattet.

Steuerberatung

Termin: 13. September 2019, von 10 bis 14 Uhr

Ort: Geschäftsstelle des DJV Berlin, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Bitte stimmen Sie einen Termin mit uns ab: info@djv-berlin.de oder 030 / 8891 300. Sie haben ca. 30 Minuten Zeit.

Bitte bringen Sie die Unterlagen mit, die der Steuerberaterin gegebenenfalls einsehen muss. Trotz Vergabe eines Termins sind Wartezeiten nicht auszuschließen.

Wir müssen darauf hinweisen, dass wir die Steuerberatungsleistung bezahlen müssen; sie aber unseren Mitgliedern kostenfrei anbieten. Deshalb informieren wir Sie hier, dass Ihre Terminvereinbarung verbindlich ist. Sie haben ein **kostenfreies Rücktrittsrecht bis zum 6. September 2019**. Wenn Sie den Termin verfallen lassen, müssen wir Ihnen die Kosten als Pauschale in Höhe von 50 € in Rechnung stellen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

DJV Berlin/JVBB-Lokaltermin im Untergrund

Die Deutsche Bahn gräbt sich für die Anbindung der neuen Nord-Süd Strecke der City-S Bahn an den Hauptbahnhof (S 21) durch den Berliner Untergrund. Mit dem Konzernbevollmächtigten für das Land Berlin, Alexander Kaczmarek, können wir die Tunnelbaustelle besichtigen und anschließend in den Bügelbauten über dem Hauptbahnhof die Planungen und Perspektiven der Deutschen Bahn für die Hauptstadt diskutieren.

Termin: 13. September 2019, 17 Uhr

Anmeldungen und weitere Infos: info@jvbb-online.de

Save the date: „Podcasten, aber wie?“ – Workshop für Einsteiger

Zeit: Dienstag, 3. September 2019, 10 bis 17.30 Uhr

Ort: DJV Berlin/JVBB-Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Referent: Philipp Eins (Freier, u. a. Deutschlandradio, <http://klangklang.berlin/wir>)

Inhalt: Grundlagen des Podcastings | Abgrenzung zu traditionellem Rundfunk | Beispiele für Interview- und Storytelling-Podcasts | Technische Grundlagen | Entwicklungsperspektiven fürs Podcasting

Das Seminar richtet sich an Freie wie Festangestellte.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz
Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Pressenetzwerk: Pressereise nach Portugal

Vom 1. bis 6. Oktober 2019 führt das [Pressenetzwerk für Jugendthemen](#) (PNJ) eine Informations- und Pressereise in die portugiesische Region Alentejo durch. Inhaltlicher Schwerpunkt ist das Thema Mobilität. Die Teilnehmer/-innen werden junge Menschen treffen und erfahren, was Mobilität speziell in dieser Gegend bedeutet.

Termin: 01. bis 06. Oktober 2019

Anmeldeschluss: 10. August 2019, Telefon: 0228 / 21 77 86, E-Mail: buero@pressenetzwerk.de

Ort: Portugal

Kosten: 259 Euro zuzüglich 150 Euro Kautions

Unterlagen sowie weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Pressenetzwerk für Jugendthemen e. V., Irmintrudisstr. 1c, 53111 Bonn

Bewerbung für den Journalistenpreis „Der lange Atem“

Zum 13. Mal wird der Journalistenpreis „Der lange Atem“ verliehen. Mit ihm werden Journalisten/innen ausgezeichnet, die sich mit Mut, Sorgfalt und Beharrlichkeit über längere Zeit einem gesellschaftlich relevanten Thema widmen und es engagiert in die Öffentlichkeit tragen. Der Preis ist mit 6.000 € dotiert (1. Preis: 3.000 €, 2. Preis: 2.000 €, 3. Preis: 1.000 €).

Einsendeschluss ist der 8. Juli 2019. Weitere Infos finden Sie [hier](#).

Aus den Medien - Deutschlandfunk

„Neues von Nebenan“ – über Lokaljournalismus mit Zukunft

Das Medienmagazin „@mediasres“ vom Deutschlandfunk stellt in einer mehrteiligen Reihe Beispiele für alternative Formen und Strategien von Lokaljournalismus vor: „Es geht um hyperlokale Newsletter, digitale Strategien und die Suche nach Augenhöhe mit Leserinnen und Lesern – Lokaljournalismus erfindet sich in diesen Tagen neu.“ Kontakt: Bettina Schmieding, Leiterin @mediasres.

... und tschüss!

von *Ulrike Wendt*

Mars Attacks

Ralf Stegner, stellvertretender SPD-Bundesvorsitzender, der wahrscheinlich schon das Licht der Welt mit heruntergezogenen Mundwinkeln erblickte, war kurz vor der Sommersonnenwende mal richtig witzig. Da twitterte er nämlich: "Donald Trump hat bemannten Marsflug angekündigt. Er sollte mitfliegen. #MakeSpaceGreatAgain"

Vielleicht nimmt Donald ihn ja mit.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz
Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin